

„Der Bergsteiger“, Zeitschrift des Sächsischen Bergsteigerbundes e. V. Dresden

Verlag: Druckerei Zabler, Dresden-A. 5, Wachsbleichstr. 26 - Herausgeber: Sächsischer Bergsteigerbund
 Bundesführer: Martin Wächter Dresden-Laubegast, Burgenlandstr. 25 - 1. Kassierer: Artur Schmidt,
 Dresden-N. 23, Großenhainer Straße 179 - Mit der Schriftleitung beauftragt: Albert Goldammer,
 Dresden-N. 6, Louisenstraße 47 - Geschäftsstelle: Sporthaus Robert Böhme jr., Georgplatz 16, Ruf 25581
 Postscheckkonto des SBB Dresden 110321

Laufende Nr. 175

Juni 1934

15. Jahrgang

Versammlungs-Kalender



Juni / Juli 1934

18. 6. 19 Uhr Besprechung des Begehungsdienstes (s. Bekanntmachung Seite 1)

Achtung!

Ausnahmsweise Montag d. 18. 6.

Mitgliederversammlung pünktlich 20 Uhr (mit Vortrag) im Hotel Palmengarten.

20. 6. Gesangsabteilung: Übungsabend. 20 Uhr. (Von 20—20.10 Uhr Gesangslehre)

23. 6. Sonnenwende. (Näheres siehe amtlichen Teil.)

26. 6. Samariter-Abteilung: Ausschußsitzung

Mitglieder, besucht Eure Veranstaltungen regelmäßig und pünktlich.

27. 6. Gesangsabteilung: Übungsabend. 20 Uhr. (Von 20—20.10 Uhr Gesangslehre)

3. 7. Samariter-Abt.: Vers. (Übungsabend)

4. 7. Gesangsabteilung: Übungsabend. 20 Uhr. (Von 20—20.10 Uhr Gesangslehre)

10. 7. Beiratssitzung (pünktlich 20 Uhr)

11. 7. SBB-Gemeinschaft Pirna: Mitgliederversammlung. Rest. Augustusbad 20 Uhr

11. 7. Gesangsabteilung: Übungsabend. 20 Uhr. (Von 20—20.10 Uhr Gesangslehre)

17. 7. Mitgliederversammlung pünktlich 20 Uhr. (m. Vortrag) im Palmengarten.

Möbel

besonders preiswert

Alfred Scheinert

Dresden-A. 1, Freiburger Platz 1
 Zahlungserleichterung - - freie Lagerung

Betr. Grenzübertritt Touristenweg Bad Schandau-Prebischtor

An den Bergsteigerbund in Dresden

Sie werden hierdurch verständigt, daß am Freitag, den 11. Mai 1934 eine Zusammenkunft der politischen Bezirksbehörde in Tetschen und dem Hauptzollamte Bad Schandau in Herrnskretschan stattfand, wobei folgende Vereinbarung zur Grenzerleichterung getroffen wurde.

1. Paßinhabern, welche gültige Reisepässe haben ist der Grenzübertritt auf dem Touristenwege Bad Schandau—Kuhstall—Gr. Winterberg—Prebischtor gestattet, ohne daß ein Ausflugschein gelöst werden muß. Obgleich die Verordnung besteht, daß Reisepässe abgestempelt werden sollen, wurde vom Leiter der Bezirksbehörde in Tetschen zugestanden, für die Ausflügler, welche diesen Weg benützen, diese Vorschrift nicht zu handhaben. Die Gendarmeriestation in Herrnskretschan wurde entsprechend verständigt, sodaß also diese Schwierigkeit behoben ist. Es ist daher wünschenswert, daß sich Ihre Mitglieder gültige Reisepässe versorgen.
2. Für die Paßinhaber ist die Freigrenze 50 RM deutsches Hartgeld.
3. Bevor nicht eine andre Regelung getroffen wird, wurde festgesetzt, daß auf einen Tagesausweis-Ausflugschein mit 24 Stunden Gültigkeit 10 RM in Hartgeld pro Person mitgenommen werden können.

Es wird höflichst gebeten, diese Erleichterung Ihren Mitgliedern sobald als möglich bekannt zu machen.

Herrnskretschan, am 16. Mai 1934

Hochachtungsvoll:
Der Gemeindevorsteher Kurt Knlich

Der richtige Proviant



MAGGI Suppen-Würfel und
Fleischbrüh-Würfel

Rasche und bequeme Zubereitung

Gasthof „Rosengarten“ Rathen

Gemütliche Einkehrstätte der Bergsteiger. Beste Verpflegung zu mäßigen Preisen. Gute Übernachtung. Musikalische Unterhaltung Dienstags und Donnerstags. Um zahlreichen Besuch bittet **Georg Schonerl** Fernsprecher Wehlen Nr. 31



erfreuen sich Kosa-Schokoladen unter den Turnern wachsender Beliebtheit? Weil sie nahrhaft u. sehr billig sind — und von köstlichem Geschmack.

Essen Sie nur auch Kosa-Schokoladen



Verkaufsstellen in vielen Orten Sachsens

„Helvetia“ Schmilka

Gern besuchtes Bergsteigerlokal
Massenquartier - Garagen
Bekannt durch vorzügliche Verpflegung
Arno Hohlfeld
Küchenmeister

Fahrräder

38.-, 45.-, 50.-, 60.-, mit Ballon billig
große Auswahl, bequeme Teilzahlung.
Wochenrate von RM 1.50 ab.

Fahrrad-Haule, Wettinerstr. 20

Café und Restaurant Carolasee

Die von Bergsteigern gern besuchte Einkehr-
stätte am malerisch gelegenen Carolasee
im Dresdner Großen Garten
Straßenbahn 9 u. 13 Ruf 61616 Gondelbetrieb

Unser Bergfreund Max Richter

ist am 4. Juni 25 Jahre Mitglied der „Wanderlust 1896“. In glücklichen Vorkriegszeiten, in Not und Sturm der Kriegs- und Nachkriegsjahre — stets war Max Richter einer der treuesten. Ich beglückwünsche den alten, bewährten Bergfreund und seinen Klub nicht weniger zu dieser Treue. Auch in der Bundesverwaltung hat Max Richter sich große Verdienste erworben, deren hier dankbar gedacht sei. Ich und alle, die unseren Max Richter kennen, wünschen ihm weiter frohe Bergfahrt für die nächsten 25 Jahre! Bergheil!

Martin Wächter, Bundesführer

Mitgliederversammlung am 18. Juni 1934:

Herr Fritz Peter

spricht über Kletterfahrten Civetta-Delmo-Auteleo (Pößneckweg, Marmolata, Pelmoband, Nordgrat des Auteleo) mit Lichtbildern

Die Sonnenwendfeier

muß nach Rathen verlegt werden, weil in Wehlen gleichzeitig eine andere große Festlichkeit stattfindet. Wir halten unsere Feier am Sonnabend, den 23. Juni **abends 10 Uhr** auf der Wiese im Amselgrund (Seeplan) ab. Näheres ist aus der Beilage ersichtlich.
Hans Hußmann

Höchstleistungen im Sport —



Nur dann, wenn Sie gut ausgerüstet sind! Also Bergselle, Kletterschuhe, Bergstiefel, Rucksäcke mit u. ohne Gestell, sowie sämtliche Sportbekleidung nur aus dem **Spezialgeschäft für Berg- und Wintersport**

Heinrich Fuhrmann, Georgplatz 12
Niedrigste Preise

Sportler, Berg- und
Wanderfreunde tragen

Sporthemden

von der

Wäschefabrik Hugo Müller
Dürerstraße 105

Maßanfertigung

Ausbesserung

„Schöne Höhe“ Naundorf (Sächs. Schweiz)

Bahnstat.: Pötzscha-Wehlen
Post und Ruf 38 Struppen

Bekante und beliebte
Einkehrstätte aller
zünftigen Bergsteiger!!

Martin Heilfort

Abbildung Seite 59 dieses Heftes: Schöne Höhe, Naundorf

Achtung Bergsteiger!

Marsch- u. Bergstiefel, Tornister, Rucksäcke, Brotbeutel, Zeltbahnen, Koch-Geschirre, Feldflaschen sowie Beriemung u. a. m. liefert vorteilhaft

Paul Reinhold

ehem. Kgl. Sächs. Hof- u. Heereslieferant
Dresden-N. 6, Oppellstr. 60
Ruf 53629 — — Gegründet 1894

Sonnenwendfeier

am Sonnabend, den 23. Juni abends 22 Uhr in Rathen!

Von der Bergfahrt und nach dem Sturmabend ins gemütliche.
KAFFEE HANDSCHUH
 FREIBERGER PL. 14-16 RUF 20470
 Getränke und Speisen in altbek. Güte

Erich Neubor
 Dresden-Neustadt, Louisestraße 15
 Berg- und Skistiefel, Marschstiefel
 sowie alle Reparaturen
 Pfundige Rucksäcke mit Lederboden
 Mitglied des SBB u. D. Ö. A. V.

Regenwetter
Oelhaut
 in d. Tasche z. tragen, unverwundlich

4 Meter M. 2.80	Pelerine M. 8.50
Mäntel „14.50	Lederolm. „13.50
Stoffmuster und Verkauf direkt	Prospekt gratis an Verbraucher

Spezialhaus für wasserdichte Bekleidung
 B.O. Michel, Dresden, Mathildenstraße 55

Sport- und Wochenend-Zelle
 von RM 13.25 an!
 Katalog verlangen
 Arthur Pahlitzsch, Dresden-A., Frauenstr. 2a

Stadtbekannt u. populär!
 Ware, Prs., Kreditgewähr
MÖBEL-HESSE-DRESDEN
 Rosenstr. 45 n. Ammonstr.
 Seit 1875

Sport- und SA-Bekleidung jeder Art
 Älteste Bekleidungsstelle der N.S.D.A.P. von Ost-Sachsen für
 vorschriftsm. SA-Ausrüstung
Sporthaus
 Pg. K. Rich. Birn
 Dresden, Ziegelstr. 17, Ruf 10283
 Eig. Fabrikation Pillnitzer Str. 65

Der heutigen Nummer liegt eine Preisliste der Firma Sportheus Denicke, Dresden-A. 1 Fachgeschäft für Berg- und Winterport, bei. Wir bitten um geneigte Beachtung!

Oskar Grundmann
 Wild- und Geflügelhandlung
 Dresden-A. 28
 Kesselsdorfer Str. 19
 Ruf 10602
 empfiehlt alles Wild und Geflügel der Saison entsprechend. Frucht- u. Gemüsekonserven erster Firmen. ff. Tafelhonig

Wichtig für Bergsteiger und Wintersportler
Sonnenbrandöl Marke „ORO“
 schützt die Haut und bräunt
Löwen-Apotheke
 Dresden-A. 1 - - Wilsdruffer Straße 1

Sportkocher „NORMA 25“
 für Spiritus-Gas
 das rechte Kochzeug für den Bergsteiger!
 Praktisch, kleinste Verpackung, große Leistung; leicht und bequem im Rucksack unterzubringen.
 Bezugsquellen weist nach der Fabrikant
 Gustav Barthel, G. m. b. H., Dresden-A. 21/182

Unser Bundessingen

Wenn wir Bergsteiger eine Sache mit viel Liebe und auch ein wenig Begeisterung anfassen, dann muß es ein voller Erfolg werden, dann kann es nie schief gehen. Dafür haben wir viele Beweise. Und unser Bundes-Singen war ein voller Erfolg, ein Erfolg, wie er größer von niemand erwartet werden konnte. Wer hätte je einmal daran gedacht, daß sich tausend Bergsteiger und Bergwanderer treffen, um „nur“ Lieder zu singen, und doch kamen mehr als tausend zu unserer Veranstaltung.

War es nicht ein wundervolles Bild, diese lagernden Gruppen zu sehen? War es nicht bester deutscher Bergsteigergeist, den wir dort erlebten? War es nicht die gute alte Bergfreundschaft, die uns alle, ganz gleich, ob wir uns kannten oder nicht, verband? Und nun zu dem Singen selbst: „Ich sitze auf dem Mönch und höre plötzlich wie aus einer anderen Welt einen tausendstimmigen Chor erklingen. Ich steige schnell hinab, quere flugs das Tal zur Gans, steige zum Gans-Anstieg empor und wie ich oben in die Felswand komme, glaube ich, in einem riesenhaften Dom zu sein, so mächtig klingen die schönen Lieder hier herauf“, das

sagte mir ein Bergsteiger unmittelbar nach dem Singen und alle, die dabei waren, hatten nur ein Wort: „Es war eine Weihstunde, wie sie eben nur der Bergsteiger sich selbst schaffen kann“.

Und der weitere Erfolg unserer Veranstaltung? Der Ort Rathen wurde zu einem klingenden Ort. Noch bis spät in die Nacht hinein sangen die Bergsteigergruppen schöne Lieder und — was ganz wertvoll war — sie sangen ihre alten, oftmals beinahe vergessenen Lieder.

Der Gesangsabteilung, die mit ihrer Disziplin und mit ihrem beinahe vollzähligen Erscheinen diese ganze Veranstaltung zu dem werden ließ, was sie wurde, zu einem Erfolg, unseren besten Dank. Sie und ihr Leiter, Kurt Kämpfe, haben diese Veranstaltung so durchgeführt, daß es mehr als ein Singen wurde. Es wurde eine Schulungsstunde, von der jeder etwas mitgenommen hat. Wenn wir diese Veranstaltung wiederholen, dann wollen wir alle kommen, dann darf keiner fehlen.

Das Bundessingen des Sächsischen Bergsteigerbundes soll den Gemeinschaftsgedanken aller Bergsteiger verkörpern.

Berg Heill Willy Ehrlich.

URLAUBSGEFÄHRTE

für die Zeit vom 23. August bis 12. September gefucht. Gebiet: Dolomiten, möglichst Pala-Gruppe. 40-m-Seil, Zdarkyzeltfack und Fotoapparat sind vorhanden. Nächtigung auf Hütten. Felsfahrten schwer bis sehr schwer (Welzenbach-Skala). Alpine Erfahrung, mindestens aber theoretische Kenntniffe notwendig. Zufchr. an MARTIN KNOBLOCH, Dresden-N. 23, Böttgerstr. 21

Bergsteiger, Euer Sportheus ist und bleibt BÖHME

Ihr findet bei uns alles, was Ihr zum Bergsport braucht richtig und preiswert

Bergsteiger, wir freuen uns über den Besuch eines jeden von Euch. Äußert Eure Wünsche. Wir werden dafür sorgen, daß Ihr alles bei uns so findet, wie Ihr es gern haben wollt.

Eure Zahlungen könnt Ihr auf vier Monatsraten verteilen!

Euer Sportheus ist u. bleibt



DRESDEN-A., GEORGPLATZ 16

Hinter den Kulissen des Tonfilms

Vortrag von Walter Riedel, Zeiß-Ikon. Dresden
Es war ein Wagnis, im schönen Monat Mai unsere Mitglieder zu einem Vortrag einzuladen, der ein rein technisches Gebiet behandeln sollte, aber der Versuch ist ganz gelungen. Es war erfreulich, zu sehen, wie der vollgefüllte Saal gespannt den Vortragenden folgte. Dieser hat seine Ausführungen auch mit seltenem Geschick und in ganz leicht verständlicher Form gemacht und mit sehr gut gelungenen Experimenten unterlegt. Der ihm während des Vortrages erwiesene Beifall beweist mehr als Worte, daß seine Vortragsweise mehr als ansprechend war.

Wir freuen uns, Walter Riedel für einen weiteren Vortrag verpflichten zu können, der uns über die Kleinkamera für den Sportsmann berichten soll. Willy Ehrlich, Pressewart

**Unterstützt bei Einkauf
nur unsere Inserenten**

Volksdeutscher Reisedienst!

Vom 15. Juli bis 4. August 1934 findet die dreiwöchige Studienfahrt durch die Hohe Tatra, Zips und Waldkarpathen statt. Preis einschließlich Fahrt, voller Verpflegung und Unterkunft RM 127.—. Erster Teil der Fahrt Hohe Tatra, zweiter Teil der Fahrt Waldkarpathen, Besuch der Deutschen in der Zips.

Anmeldeschluß 30. Juni 1934 in unserer Geschäftsstelle Sporthaus Robert Böhme jr., Dresden-A. 1, Georgplatz 16

Lichtbildersammlung

Bitte übermittle uns Bildervom Bundesstiftungsfest, vom Bundessingen und von allen Bundesveranstaltungen und auch solchen, die für die Geschichte und Entwicklung des Bergsteigens und des Bundes interessant sind. Von der bevorstehenden Sonnenwendfeier wollen Sie möglichst viel Aufnahmen herstellen. Wir suchen noch immer ein gutes Bild des Sonnenwendfeuers oder der Feier an sich.

Berg Heil! Heinz Wehder.

Bericht über die Mitglieder-Versammlung am 15. Mai 1934 im Hotel Palmengarten, Pirnaische Straße

Beginn 20.10 Uhr

Vors. Bundesführer Bergfreund Wächtler

Mit begrüßenden Worten eröffnet der Bundesführer die Versammlung. Vor Eintritt in die Tagesordnung singt die Versammlung gemeinsam das Lied „Steig ich den Berg hinauf.“

Es wird bekanntgegeben, daß die Mitgliederversammlung im Juni am Montag, den 18. Juni stattfindet. Der Bundesführer spricht über das Bundessingen in Rathen und dankt allen denen, die dabei waren, insbesondere dem Bergfreund Kämpfe.

Ein- und Ausgänge:

Dem Bergfreund Mitscherick wurde wegen seiner langen Krankheit (Kletterunfall) der Beitrag erlassen. Herr Gaßmann, Altenberg wurde wegen Ausschluß aus der SA auch aus dem Sächsischen Bergsteigerbund ausgeschlossen.

Ausschußberichte:

Die Jugendabteilung wurde aufgelöst und auf die einzelnen Klubs verteilt.

Aufnahme-Ausschuß. Es wurden zur Aufnahme 16 Klubmitglieder und 9 Einzelmitglieder vorgeschlagen. Die Aufnahme erfolgte einstimmig.
Samariter-Abteilung. Alle ausgebildeten Samariter haben sich bei der Samariterabteilung zu melden.

Verschiedenes. Bergfreund Ehrlich ermahnt die Mitglieder der Klubs, sich zu dem Begehungsdienst zu melden. Bergfreund Hußmann weist den Vorwurf des Klubs Berglust 06 aus der letzten Mitgliederversammlung zurück. Der Überschuß vom Sonderzug ins Riesengebirge wurde dem Hüttenfonds überwiesen.

Schluß der Versammlung 22 Uhr.

Unsere jungen Bergsteiger!

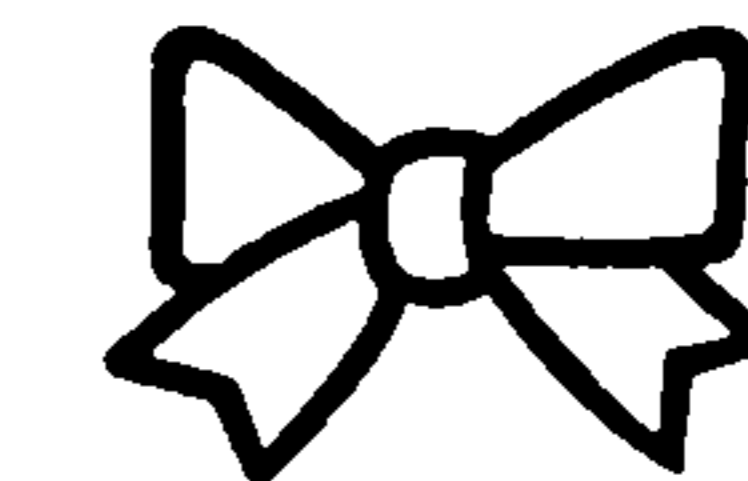
Es ist notwendig, daß sich die einzelnen Vereine und Klubs um den Bergsteigernachwuchs kümmern. Die Klubs sollen das Eintrittsalter nicht beschränken und außerdem muß allen jugendlichen Mitgliedern der Beitrag weitestgehend ermäßigt werden. Es geht nicht an, daß ein Jugendlicher nicht in einen Klub eintreten kann, weil er erstens zu jung ist und zweitens den Monatsbeitrag nicht aufbringen kann. Dies wurde mir erst kürzlich von einem jungen Bergsteiger mitgeteilt. Die Klubs dürfen nicht vergessen, daß eigene, langjährige Erfahrung notwendig ist, um den jungen Bergsteigern ein sauberes Bergsteigen anzugewöhnen und daß nur diese Erziehung durch die Klubs Unfälle verhütet, wie wir sie gerade in letzter Zeit bedauerlicher Weise erleben mußten. Der Bergsteigerbund wird gern die Vermittlung von jugendlichen aufnehmen. Wer Interesse an jugendlichem Nachwuchs hat, möge dies der Geschäftsstelle im Sporthaus Böhme, Dresden, Georgplatz 16, mitteilen.

Berichtigung

Zum Versammlungsbericht über die Hauptversammlung vom 20. Februar 1934.

Der in der März-Nummer enthaltene Bericht, daß Herr Peukert (Kraxelbrüder) „mit Mehrheit gewählt worden sei“, ist unrichtig. Tatsächlich ist Herr Peukert einstimmig zu diesem Amt gewählt worden.

Martin Wächtler
Bundesführer.



Dresden. Alkoholfreie Gaststätten „Weiße Schleife“
Hospiz Sidonienhof, Reitbahnstraße 34 am Hauptbahnhof
Hospiz Johann-Georg-Allee 16
Fernruf 22542
Massenspeisungen und Massenquartiere

Bergsteiger

kauft Euro Zigaretten, Zigarren und alle Tabakwaren im Fachgeschäft
Kurt Lindner, Dresden-A., Maternistr. 12
Ruf 12845

Barbara - Apotheke

Johannes Loos, Dresden-N.
Großenhainer Straße 129

a. Trachenberger Platz

Erhalte dir dein
Erbgut gesunde
u. weiße Zähne

durch
BiOX-ULTRA
SAUERSTOFF-ZAHNPASTA
stark schäumend



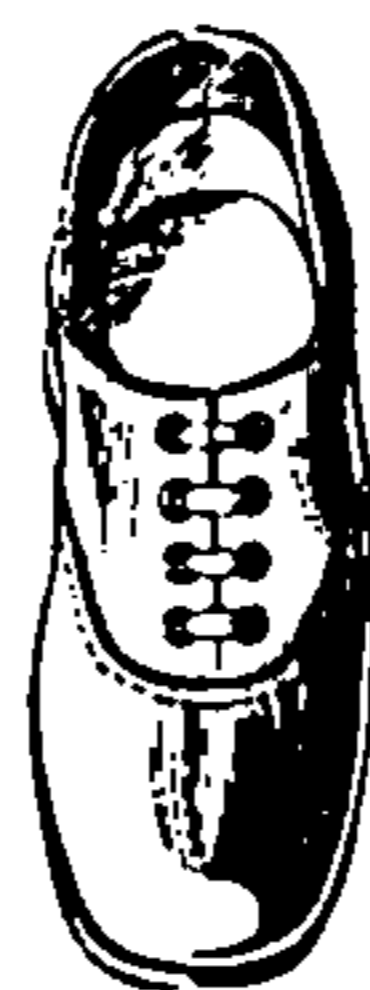
A

Größe	Mk.
24—26	3.65
27—30	4.50

kostet dieser aus ganz weichem und sehr kräftigem Chromrindleder mit starker Lederbrandsohle und sehr gutem Lederboden hergestellte Wander-, Berg- und Haferlechuh. Bitte angeben: A oder B. Zentimeter oder Schuhgröße Garantie: Gutes Passen. Umtausch. Sonst Geld zurück! Versand auch gegen Nachnahme. 20 Pf. mehr. Ab 3 Paar portofrei. Bei geschl. Bezug ab 10 Paar 10 Proz. Ermäßigt.

R. KLIEMANN, Dresden-A. 46 (Kleinzschadowitz)
Putzjatinstraße 2
Fernruf 691294

B



Besteht über 40 Jahre

Größe	Mk.
31—35	5.50
36—39	6.50

Größe	Mk.
40—42	7.—
43—46	7.50

Das Fachgeschäft für Drogen,
Farben, Lacke, Pinsel ist die
Zwerg-Drogerie

Dresden-A. 1, Rosenstraße 7
Billigste Preise, beste Qualität Tel. 22567

Zeughaus Sachsen

Dresden-A. 1, Diktoriastr. 3, Ruf 28156

liefert vorschriftsgemäß u. preiswert sämtliche Ausrüstungs-Gegenstände für SA, SS, SA und B. D. M.

Richard Töpfer, Seilfabrik
Dresden-A., Maxstraße 7, Ruf 15861

Kletter- u. Gletscherseile

In allen Längen und Stärken geflochten und gedreht aus bestem Material zu **äußersten Preisen**

Gaststätte „Amtshof“

Sachsenplatz / Deutsche Gaststätte

empfehlen feine behaglichen, gut gelüfteten Räume sowie Vereinszimmer zur Abhaltung von Vergnügen aller Art. Eigene Fleischerei, eigene Kühlanlagen. Siphonbierverkauf nach allen Stadtteilen.

Friedrich U. Finke, Vereinsmitglied

Pietät und Heimkehr

Ein Trauerfall

In Ihrem Hause findet taktvolle, würdige Erledigung, durch die Dresdner Beerdigungsanstalten

Dresden-A. 1, Am See 26
Ruf: 20157, 20158 und 28549

Dresden-N. 6, Bautzner
Straße 37 - - Ruf 52096

Beerdigungen - Überführungen - Feuerbestattungen zu behördlich festgesetzten Preisen. Nachttelefon 20157
Sonnstage geöffnet - Sparspar-einlagen und Versicherung

*Bericht über die Versammlung der SBB.-Gemeinschaft Pirna
am 16. Mai 1934 im Restaurant „Augustusbad“*

Mit begrüßenden Worten eröffnet Bergfreund Vollprecht um 9 Uhr die Versammlung. Bergfreund Burkhardt bittet um Aufnahme in den Bund, von der Kl.-V. Schrammtorsöhne liegt eine Nachmeldung des Bergfreundes H. Krause vor. Beide werden einstimmig aufgenommen. Von der Abmeldung des Bergfreunds W. Müller von den Schrammtorsöhnen wird Kenntnis genommen.

Eingegangen ist ein Prospekt von Alex Weyhmann über das Buch Sonnennähe—Erdenferne, und eine Aufforderung zur Teilnahme an einer Werbeveranstaltung für die Jugend-Herbergen. Die Bergfreunde Friedrich und Vollprecht erstatten Bericht über die beiden letzten Ver-

treter- und Vorstandssitzungen in Dresden. Der Vorstand gibt einen Hinweis, die im „Bergsteiger“ inserierenden und dem SBB. angehörenden Geschäftsleute zu unterstützen. Für den vorgesehenen Begehungsdienst der Klettergebiete sollen sich die Klubs baldmöglichst melden. Zwei Anfragen betr. eine Aufforderung zum Beitritt der Kletterklubs in den Verband der Wandervereinigungen werden von Vorstand dahingehend beantwortet, daß dies von den, dem SBB. angehörenden Vereinen nicht verlangt werden kann.

Ende gegen 10 Uhr.

Frei Preis i. V. des Schriftführers.

„und nun, Bergsteiger, vergeßt den Besuch Eurer Hütte nicht!“

Berufskleidung



jeder Art für Herren und Damen
bestens nur von

A. Altus

Große Brüdergasse 43, II.

Gegründet 1876 — Fernruf 10604

Ältest. Spezialgeschäft d. Branche
am Platze mit eigener Anfertigung

30% Kassenrabatt u. K.-B.-Marken

Bergfreunde kommt singen!

**Beerdigungs-Anstalt
„HOFFNUNG“**

Inh. Carl & Friedrich Rögner

Dresden-A. 28

Gröbelstraße 11

Telefon Nr. 29340



Alle Bergsteiger decken Ihren Bedarf

in Mund- und Zahnwasser, Zahnpasten, Zahnpulver, Haarwasser,
Seifen, Verbandmittel, Verbandpäckchen, Fußpflegemittel, Fuß-
schweißmittel und was sonst noch benötigt wird in der

225jähr. Drogerie C. G. Klepperbein, Dresden-A., Frauenstr. 9
Kräuterspezialhandlung. Prompter Versand nach auswärts. Ruf 20048

Bierversandhaus Bruno Zeuner Mineralwasserfabrik

Zschachwitz-Dresden - Ruf 690422

General-Vertrieb

Colditzer Exportbier - Mineralwasser mit und ohne Fruchtgeschmack

Berliner Weißbier

Zeichen der Zeit



Nur im
elastischen
Körper wohnt ein
beweglicher Geist.
Wählen Sie deshalb
das an Aufbaustoff reiche

**Schlüter
VOLLKORN-BROT**
ein Grund-Quell der Spannkraft.

—so billig, jeder kann es kaufen!

Professor Dr. Meyer, B.:
Schlüterbrot ist nicht nur leicht verdaulich,
sondern für die Ernährung besonders wertvoll

Inferien bringt Gewinn!

SA. marschiert

mit Kompaß, Scheinwerfer, Fernglas und Kamera von
Photo-BOHR dem 42jährigen Fachgeschäft
Brillen-Ringstraße 14, am Bismarckdenkmal



Möbel nur von Mühle

Annahme v. Ehestandsdarlehen **Dresden-N, Obergaben 21**

Tuchhaus

Pörschel

Dresden-A., nur Scheffelstr. 21

Herren-
Damen-
Futter-

Stoffe

Uniformtuche

für SA, SS, PO, HJ, Reichwehr,
Polizei, Stahlhelm, alle Beamten und
Bergsteigersturm

Vorschriftsmäßige blaue Stoffe f. d. Festanzug d. D. A. F.

Bücher-Ecke

Der Bergsteiger ist so vielseitig interessiert, daß ihm notwendig manches entgehen muß. Wenn hier versucht wird, durch kurze Buchbesprechungen und Hinweise das Augenmerk des Bergfreundes auf Neuerscheinungen am Büchermarkt zu lenken, so soll damit keine billige Reklame verbunden werden, sondern der Gesichtspunkt leiten, was eigens für die große Gemeinde der Bergsteiger und Wanderer geschrieben und gedruckt wurde und in welchem Maße es Beachtung verdient.

Verlag C. Heinrich, Dresden-N. 6, Kleine Meißner Gasse 4

Geschichtliche Wanderfahrten, herausgegeben von Dr. Artur Brabant, bisher erschienen: 34 Hefte mit Bild — und wo notwendig auch Kartenbeigaben — Preis je RM —.60

Nr. 30: Zum ersten Male wird in der das ganze Sachsenland behandelnden Sammlung unser Felsenengebirge erwähnt. Dr. Beschner schildert den zähen Kampf zwischen den Wettinern und den Berka von der Duba im 15. Jahrhundert. Wer die geschichtlichen Wanderfahrten noch nicht kennt, der greife zu diesem Hefte, das ihn lebendig in die Raubritterzeit unserer wilden Felsenlandschaft zurückversetzt.

Nr. 32: Ein großartiger Wurf ist „Die Grabentour“ von Adolf Grafe. Diese Wanderung zwischen Freiberg und Nossen war von jeher in Bergsteigerkreisen beliebt. Aber das ist es nicht. Das Büchlein ist in jeder Beziehung ein Schmuckstück. Wenn man für den Druck eines guten Textes nur zwei Glas Bier einzusparen braucht, und obendrein in den Besitz von neun reizvollen Federzeichnungen von der Meisterhand eines Professor Otto Altenkirch gelangt, die allein das vielfache an Wert darstellen, dann muß das wie ein Geschenk anmuten.

Weiter erschienen in guter Ausstattung: Nr. 31 Das alte Baußen, Nr. 33 Schneeberg in Sachsen, Nr. 34 Oybin und Karlsfried im Zittauer Gebirge.

Sächsische Wanderbücher, herausgegeben von Professor Dr. Paul Wagner, bisher erschienen: Dresdner Wanderbuch, 1. Teil: Erste Umschau RM 1.80, 2. Teil: Das Naturbild RM 1.50, 3. Teil: Das Kulturbild RM 1.95

Die Wanderbücher sind für alle geschrieben, die in der Natur Erholung und Belehrung suchen. Sie lassen sich bequem in der Tasche mitführen und bringen besonders denen reichen Gewinn, die sich draußen im Gelände so viel Zeit nehmen, sich von ihnen führen zu lassen. Sie erfassen die Landschaftsformen in ihrer Abhängigkeit von den erdgeschichtlichen Vorgängen, das Gesamtbild des Pflanzenkleides, die Siedlungen und Verkehrswege, Volkstum und Volkswirtschaft und können allen besinnlichen Wanderern empfohlen werden, auch den „Vorüber-Wanderern“, falls sie umlernen wollen.

Jugend in Fels und Eis. Verlag Alpenkränzchen Berggeist, München.

Das Buch, aus dessen 300 Seiten Text und 52 Bildtafeln immer und immer wieder die unauslöschliche Liebe zum Berg und die daraus erwachsende kühne Tat zu uns spricht, ist nun erschienen.

Es übertrifft bei Weitem die seit der ausführlichen Ankündigung hoch genug eingestellten Erwartungen. Denn es ist, das darf

man heute schon sagen, von **bleibendem Wert**. Die Heldentat eines Toni Schmid ist unvergänglich und das was uns seine Bergkameraden über Erstbegehungen und großen Teils schwerste Gipfelfahrten zu berichten wissen, gilt auch für die, die nach uns kommen, wird Geltung behalten, solange es Berge und Bergsteiger gibt.

Ein statlicher Leinenband, prächtig, überwältigend in Bildausstattung und fesselnd in Sprache, die aus 21 Federn fließt und doch im jähem Ringen und Kämpfen um den alpinen Sieg sich zu einander findet, zu einem Ganzen, zum **Deutschen Heldenbuch**.

Es erfüllt uns mit Stolz, daß auch die Sächsischen Freunde des Bezwingers der Matterhorn-Nordwand in Wort und Bild zu dem Werke beisteuern durften. Aber das soll uns kein Grund zur Empfehlung sein.

Das Buch empfiehlt sich selbst und beansprucht unbedingt einen Ehrenplatz unter den Büchern eines jeden Bergsteigers.

„Den alten zur Erinnerung an ihre eigene tatenfrohe Bergsteigerjugend und der Jugend zur Nachfolge auf den himmelstürmenden Bahnen ihrer Wegbereiter!“
A. G.

Alle hier besprochenen Bücher liefert
Bergfreund Alex. Weyhmann, Buch-
handlung, Königstein/Elbe.

Kauft bei

Kuchen = Krahmer

Ski- und Nagelschuhe Sportschuhmacher M. Hubatsch
Mitglied des SBB
Dresden-A., Landhausstr. 5, I Ruf 13695
Halbe Kletterschuhe, Kletterschuhe ganz Leder (auf Wunsch wird abgeholt und zugestellt).



Städtisches Bestattungsamt

Neues Rathaus - Fernruf-Sammelnummer 25286

Beerdigungen, Feuerbestattungen, Überführungen

Sarg-Musterlager: Kleine Zwingerstraße 8

Auskünfte, Tarife, Anschläge kostenlos.

Auch an Sonn- und Festtagen geöffnet.

Druck und Verlag: Druckerei Zöbner, Dresden-A. 5, Wachsbleichstr. 26. Fernruf 29938 / Die Klischees der Kunstdruckbeilage sowie vom Umschlag liefert Graph. Kunstanstalt Karl Schemmel, Dresden-A. 1, Grunaer Str. 12 / Schlußtag der Aufnahme für alle Einsendungen ist der 25. Tag des Monats. / Abdruck der Artikel nur mit Genehmigung der Schriftleitung gestattet. / „Der Bergsteiger“ erscheint monatlich / Preis der Einzelnummer RM - .40 / Zu beziehen durch den Verlag. Zahlungs- und Erfüllungsort Dresden.

Für den Textteil verantwortlich: Martin Wächter, Dresden-Laubegast, Burgenlandstr. 25. / DÄ. I. Vj. 34. 3000. / Für den Anzeigenteil verantwortlich: Walter Zöbner, Dresden-A. 5